

## PROJEKTbeschreibung

### WBH – Planung und Bau einer Furt durch die Volme

Im Rahmen des Infrastrukturprojektes der Bahnhofshinterfahung der Stadt Hagen war es erforderlich, die Volme während einer Bauphase von 2 Jahren regelmäßig zu queren.

Die aus Beton und Asphalt geplante sowie hergestellte Furt muss mind. 300 Tage im Jahr trocken befahrbar sein und darf dennoch keine Hochwassergefährdung des oberhalb liegenden Hauptbahnhofes der Stadt Hagen darstellen.

Zusätzlich ist die Furt standsicher und wartungsarm infolge von Hochwasserereignissen zu konzipieren gewesen, sodass ein ständiger Baubetrieb der Gesamtmaßnahme Bahnhofshinterfahung gewährleistet werden kann.

Die Furt besteht aus 13 Rohren DN 800 als Gewässerdurchlass. Diese Rohre wurden in einer bewehrten Betonummantelung befestigt, die gleichzeitig die Befahrbarkeit (30 cm Rohrüberdeckung) gewährleistet.

Die Furt besitzt eine Gesamtlänge von rd. 20 m und weist eine Breite von rd. 10 m auf. Die einseitige Fahrspur ist mehr als 4 m breit.

Die beidseitige Zuwegung der Furt mit Asphaltdeckschicht besitzt eine Gesamtlänge von rd. 60 m.

Die Herstellung der Furt erfolgte im halbseitigen Schutz von Fangedämmen.

#### Aufgaben:

- HOAI-Leistungsphasen 1 - 9
- Örtliche Bauüberwachung

**Herstellkosten:** ~ 70.000 €

**Planungs- und Ausführungszeitraum:** 2013 - 2017

**Auftraggeber:** WBH

